

Problem:

Sie möchten mehr über Sicherungsdateien (.bak) und automatische Speicherungsdateien .sv\$) erfahren, die von AutoCAD erstellt werden: wo sie sich befinden und wie sie verwendet werden.

Lösung: Sicherungsdateien (.bak)

Zeichnungssicherungsdateien werden in der Regel bei jedem manuellen Speichervorgang einer *DWG-Datei* erstellt. Vorgabemäßig wird die Datei im gleichen Verzeichnis gespeichert wie die *DWG-Datei* und trägt den gleichen Namen wie die Zeichnung, allerdings mit der Erweiterung *bak*, z. B. *site_topo.bak*. Eine Sicherungsdatei ist eine exakte Kopie der Zeichnungsdatei vor der letzten Speicherung. Daher sind Sicherungsdateien immer eine Version älter als die aktuell gespeicherte Zeichnung. Es wird immer nur eine Sicherungsdatei aufbewahrt, sodass neu erstellte Sicherungskopien ältere Sicherungskopien mit demselben Namen ersetzen.

Anmerkung: Sicherungsdateien werden nur erstellt, wenn die Systemvariable *ISAVEBACK* auf 1 gesetzt ist.

Sicherungsdateien sind im Grunde umbenannte *DWG-Dateien*. Sie können die in *BAK-Dateien* gespeicherten Daten wiederherstellen, indem Sie die Erweiterung *bak* in *dwg* ändern und die Datei in AutoCAD öffnen.

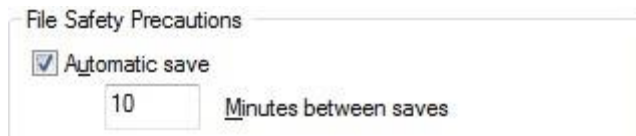
Befehl MOVEBAK

AutoCAD Express Tools enthält den Befehl *MOVEBAK*, mit dem Sie einen anderen Ordner für Ihre *BAK-Dateien* festlegen können. Wenn Sie alle Ihre *BAK-Dateien* am gleichen Speicherort und nicht im Ordner der zugehörigen Zeichnung aufbewahren möchten, können Sie diesen Ordner mit *MOVEBAK* angeben. Alle *BAK-Dateien* werden dann bei Erstellung automatisch in diesen Ordner verschoben. Geben Sie "." als Wert ein, um AutoCAD auf das Vorgabeverhalten zurückzusetzen.

Anmerkung: *MOVEBAK* ist nur in Autodesk-Produkten verfügbar, die AutoCAD Express Tools enthalten. Der Befehl *MOVEBAK* wurde seit einigen Jahren nicht mehr aktualisiert, sodass Pfade mit Leerzeichen möglicherweise nicht unterstützt werden.

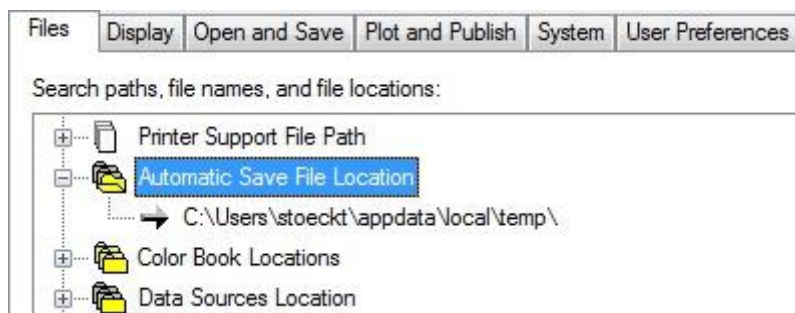
Automatische Speicherungsdateien (.sv\$)

Automatische Speicherungsdateien – häufig als Autosave-Dateien bezeichnet – sind Sicherungsdateien, die von der automatischen Speicherefunktion automatisch erstellt werden. Die automatische Speicherung ist vorgabemäßig aktiviert. Die Anzahl der Minuten zwischen den automatischen Speicherungen können Sie auf der Registerkarte **Öffnen und Speichern** im Dialogfeld **Optionen** oder mit der Systemvariablen *SAVETIME* festlegen. Automatische Speicherungen werden nur dann durchgeführt, wenn eine Zeichnung seit der letzten Speicherung verändert wurde. Durch *KSICH*, *SICHERN* und *SICHALS* wird die aktuelle *sv\$-Datei* gelöscht und der Timer für die automatische Speicherung angehalten, bis eine Änderung an der Zeichnung vorgenommen wird.



Falls AutoCAD abstürzt oder während einer Sitzung nicht ordnungsgemäß beendet wird, können Sie die in den **SV\$-Dateien** gespeicherten Daten wiederherstellen, indem Sie die Erweiterung der automatischen Speicherungsdatei **sv\$** in **dwg** umbenennen und die Datei in AutoCAD öffnen. Die automatische Speicherungsdatei enthält alle Zeichnungsinformationen, die zum Zeitpunkt der letzten automatischen Speicherung zur Verfügung standen. Wenn AutoCAD ordnungsgemäß beendet wird, werden die **SV\$-Dateien** gelöscht.

Sie können den Speicherort der automatischen Speicherungsdateien ermitteln, indem Sie auf der Registerkarte **Dateien** im Dialogfeld **Optionen** den Ordner **Position für automatisch gespeicherte Dateien** überprüfen oder die Systemvariable **SAVEFILEPATH** verwenden. Sobald Sie wissen, wo die Dateien gespeichert werden, verwenden Sie den Windows-Explorer, um Ihre **SV\$-Dateien** in diesem Ordner wiederherzustellen. Vorgabemäßig wird der Speicherort aus der Umgebungsvariablen **TEMP** im Betriebssystem übernommen.



Die automatische Speicherung kann deaktiviert werden, indem Sie die Option **Automatisch speichern** auf der Registerkarte **Öffnen und Speichern** im Dialogfeld **Optionen** deaktivieren oder die Systemvariable **SAVETIME** auf 0 stellen.

Anmerkung: Die Deaktivierung der automatischen Speicherung verhindert, dass AutoCAD während der Arbeit automatisch **SV\$-Dateien** erstellt. Bei einem Absturz stehen Ihnen keine temporären Dateien zur Wiederherstellung Ihrer Daten zur Verfügung.

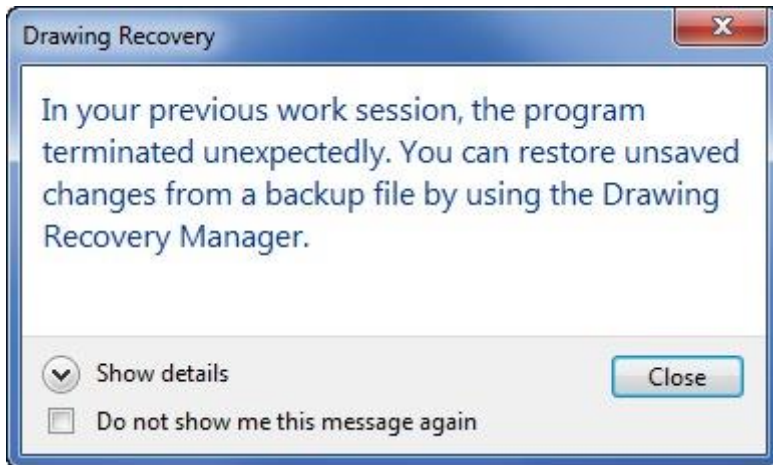
Der Befehl **ZEIT** ist hilfreich, um herauszufinden, ob eine Datei für die automatische Speicherung erstellt wird, da er Informationen über die Countdown-Zeit und eventuelle Änderungen an der Zeichnung liefert.

Temporäre Dateien (.ac\$)

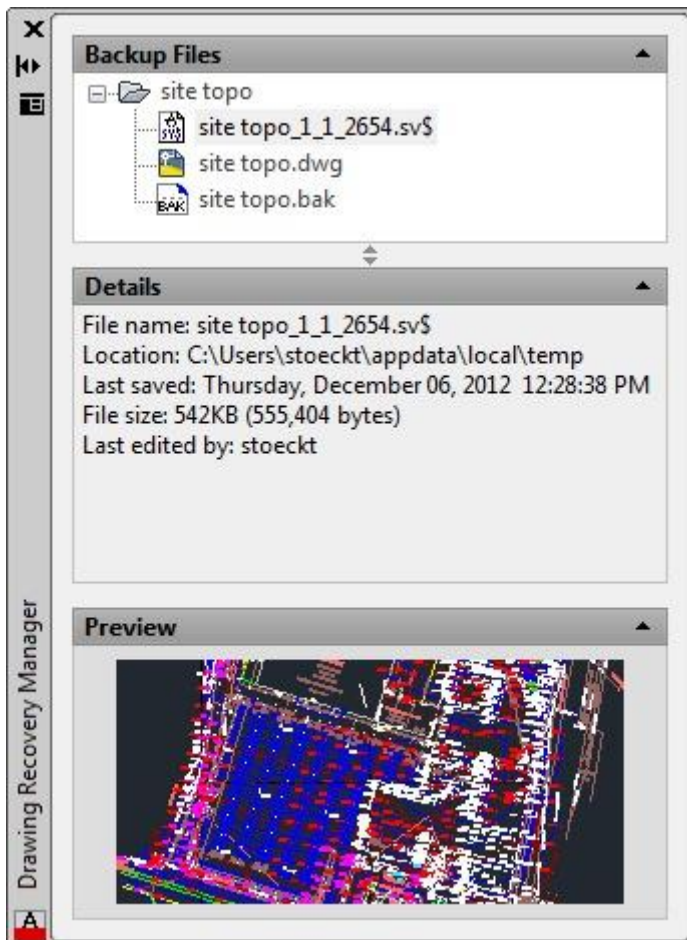
Vorgabemäßig tragen temporäre Dateien die Erweiterung **ac\$**. Diese Dateien enthalten Informationen, die von verschiedenen AutoCAD-Befehlen wie **ZURÜCK** verwendet werden, aber keine wiederherstellbaren Zeichnungsdaten. Sie werden normalerweise nach einer AutoCAD-Sitzung wieder gelöscht, können jedoch erhalten bleiben, wenn AutoCAD abstürzt oder nicht ordnungsgemäß beendet wird.

Zeichnungswiederherstellungs-Manager

Der mit AutoCAD 2006 eingeführte Zeichnungswiederherstellungs-Manager (ZCHNGWDERST) unterstützt Sie beim Suchen und Öffnen der Zeichnungen, die beim Absturz von AutoCAD zuletzt geöffnet waren, sowie aller Sicherungs- und automatischen Speicherungsdateien dieser Zeichnungen.



Beim Starten von AutoCAD nach einem Absturz ermittelt der Zeichnungswiederherstellungs-Manager, welche Zeichnungen beim Absturz geöffnet waren, und zeigt diese gemeinsam mit den zugehörigen Sicherungs- und automatischen Speicherungsdateien an.



Mit dem Zeichnungswiederherstellungs-Manager können Sie Sicherungs- und automatische Speicherungsdateien direkt in die aktuelle AutoCAD-Sitzung speichern, ohne die Dateien

manuell suchen und umbenennen zu müssen. Beim erstmaligen Speichern einer Sicherungs- oder automatischen Speicherungsdatei im Zeichnungswiederherstellungs-Manager werden Sie aufgefordert, die Datei umzubenennen.

Anmerkung: Der Zeichnungswiederherstellungs-Manager ist nur sinnvoll nach einem Absturz und zeigt nur Informationen über Zeichnungsdateien an, die vor dem Absturz geöffnet waren. Sie können den Zeichnungswiederherstellungs-Manager nicht während einer normalen Arbeitssitzung öffnen, um sich die Sicherungs- und automatischen Speicherungsdateien der aktuellen Zeichnung anzeigen zu lassen.